

Rapsölprojekt (Frankenberg)

Umsetzungszeitraum: 2004-2005

Fördersumme: 16.000 €(+ 7.500 € Agenda 21-Förderung Land Hessen)

Projektbeschreibung/Ziele

Unter dem Motto „Rapsöl pur – preiswert, umweltfreundlich, regional“ entwickelt die Vereinigung Nachwachsende Rohstoffe Haubern e.V. einen regionalen Energiekreislauf auf der Grundlage von Raps. Ausgehend von der Agenda 21 in der Region Burgwald bildete sich eine Initiative von Landwirten und Bürgern aus dem Stadtteil Haubern, die mit einer eigenen Ölmühle Rapssaat pressen. Das kaltgepresste Rapsöl wird als Treibstoff für Kraftfahrzeuge und als



Speiseöl verarbeitet. Der Rapskuchen wird als Tierfutter in der Landwirtschaft verwertet. Aufgrund der CO₂-Neutralität bei der Verbrennung sowie der Ungiftigkeit für den Boden wird ein Beitrag zum Klima- und Naturschutz geleistet. Außerdem wird die Wertschöpfung in einem regionalen Wirtschaftskreislauf belassen und



Arbeitsplätze in der Landwirtschaft geschaffen.

Besonderheiten Die Rapsölinitiative wurde im Jahr 2002 als innovatives Agenda 21-Projekt vom Land Hessen mit 7.500 €ausgelobt.

2003 wurden fünf Pkw's erfolgreich für den Betrieb mit kaltgepresstem Rapsöl umgerüstet, davon jeweils ein Fahrzeug aus der Gemeinde Burgwald und aus der Stadt Frankenberg.

Ende 2003 gründete sich die Vereinigung Nachwachsende Rohstoffe Haubern e.V. mit dem Logo „Rapsöl pur“. 2005 wurde die Produktlinie Rapsöl vital entwickelt – ein hochwertiges kaltgepresstes Speiseöl. Derzeit werden neue Produkte auf den Markt gebracht: Leindotteröl und Power-Kekse aus Rapskuchen.



Projekterfolg

Auf der Burgwaldmesse im September 2003 wurde die Vereinigung Nachwachsende Rohstoffe Haubern e.V. von den Besuchern als das innovativste und zukunftsweiseste Projekt gewählt. Während der Baumaßnahmen der Rapsölmühle mit Silo, Filter- und Sedimentationssystem konnte die Vereinigung nur in eingeschränktem Betrieb eigenes Rapsöl pressen. Ende 2004 wurde auf volle Produktionsleistung umgestellt. Mit der Stadtwerke Marburg GmbH läuft ein Vertrag für die Belieferung ihrer Tankstelle mit kaltgepresstem Rapsöl. Mehrere Informationsveranstaltungen in Haubern und Marburg, sowie die Präsenz auf Messen und Energietagen haben die Vereinigung weit über die Region hinaus bekannt gemacht. Da die technische Ölproduktion durch die seit 2007 eingeführte Besteuerung immer weiter heruntergefahren werden musste, liegt jetzt der Schwerpunkt auf der Vermarktung des Speiseöls. Dieses erhält seit 2007 die Rapsölmedaille der DFG für besonders hohe Qualität und guten Geschmack, die jährlich vergeben und auf der Grünen Woche in Berlin verliehen wird. Durch die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Landmarkt, REWE und anderen Märkten kann Rapsöl vital in ganz Hessen erworben werden. Der Verkauf in weiteren Marktketten wird derzeit verhandelt.



Vereinigung Nachwachsende Rohstoffe Haubern e.V.

Zur Insel 1

35066 Frankenberg - Haubern

Ölmühle Haubern

Wannweg 8

35066 Frankenberg - Haubern

Telefon: 06455 / 759668

Fax: 06455 / 7590173

E-Mail: info001@oelmuehle-haubern.de

<http://www.oelmuehle-haubern.de>

